

GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN "ALTERSGERECHTES WOHNEN"

4651 Stadl-Paura, Klosterleiten 4



WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248



INHALTSVERZEICHNIS

Zum Projekt	4
Wohnen mit Mehrwert	4
Die Ausstattung	5
Das freut auch die Umwelt	5
Die Projektausführung	6
Die Projektleitung	6
Die Bauleitung	6
Der Architekt	7
Die Projektdauer	7
Unsere Kundenberatung	7
Die Wohnungstypen	10
Ihre Sonderwünsche zählen	10
Was Ihre Wohnung hat	10
Was ist eine geförderte Wohnung?	11
Was kostet eine geförderte Wohnung?	11
Beispielhafte Wohnungskosten	11
Grundrisse	12
Energieausweis	14
Tradition, Erfahrung und Innovation	15
Ökologie im sozialen Wohnbau	15
Sanierung und Revitalisierung	15

ZUM PROJEKT

Die WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH errichtet in Stadl-Paura, Klosterleiten/Salzstraße, in zwei Bauabschnitten ein modernes Wohnbauvorhaben mit insgesamt 146 geförderten Mietwohnungen.

Das Ensemble aus sechs Baukörpern wird über 23 geförderte Mietwohnungen für "Altersge-

rechtes Wohnen" verfügen. Attraktive Freibereiche in Form von Mietergärten und Loggien in den Obergeschoßen erweitern die Wohnungen nach außen hin.

Der Starttermin für dieses Bauvorhaben ist im April 2021 erfolgt, die Fertigstellung ist für Frühjahr 2023 geplant.

WOHNEN MIT MEHRWERT

Die Wohnhausanlage befindet sich in fußläufiger Entfernung zum Ortskern Stadl-Paura. Umliegende Grünräume bieten Ruhe, gleichzeitig sind Einrichtungen des alltäglichen Bedarfs, wie zum Beispiel das Gemeindeamt, leicht erreichbar, auch ein Nahversorger ist in unmittelbarer Nachbarschaft.

Die Wohnhausanlage mit 2- und 3-Zimmer-Wohnungen wird in Massivbauweise, somit ökologisch hochwertig, errichtet. Für PKW stehen eine Tief-

garage und Stellplätze im Freien zur Verfügung. Die im Erdgeschoß befindlichen 7 Wohnungen verfügen über Terrassen mit Gärten samt Gerätehütte, alle anderen Wohnungen über Freiraum in Form von Loggien.

Weiters verfügt die Wohnhausanlage über eine hauseigene SAT-Anlage in Glasfasertechnik, über die auch die Telekommunikationsanbindung (Internet) geschaffen wird – echtes "Fiber to the Home"!



DIE AUSSTATTUNG

Damit Sie sich in der Wohnhausanlage wirklich wohlfühlen können, wird Ihnen unter anderem Folgendes geboten:

- Bezugsfertige, altersgerechte Ausführung
- Innenjalousien
- Mauerwerk in massiver Bauweise
- Vollwärmeschutzfassade
- Pelletsheizung mit Fußbodenheizung
- Heizwärmebedarf: 34,4 kWh/m²a, fGEE: 0,80
- Aufzug
- Loggien
- Terrassen mit Gärten samt Gerätehütte bei den Erdgeschoßwohnungen
- Trockenraum
- Ein Einlagerungsraum pro Wohnung im Keller
- Gemeinschaftsantenne für SAT-Antennenanschluss in Glasfasertechnik
- Überdachter Fahrradraum im Freien
- Gemeinschaftsraum und Gemeinschaftsterrasse
- Betreuungsmöglichkeit
- 23 PKW-Abstellplätze in der Tiefgarage und 12 PKW-Abstellplätze im Freien
- Vorbereitung für E-Anschlüsse zum Laden der Elektrofahrzeuge

DAS FREUT AUCH DIE UMWELT

Klimaänderung, Umweltverschmutzung, Endlichkeit der fossilen Energieträger – die sorgsame Nutzung unserer wertvollen Energiereserven, der schonende Umgang mit unserer Umwelt, die Senkung der Energieverbräuche und die Reduktion von Emission: All das sind Herausforderungen, die gerade auch im Wohnbau zu beachten sind.

Die "WS-O" profitiert bei der Implementierung von Ökologie und Energieeffizienz in den (sozialen) Wohnbau von den Erfahrungen ihrer Konzernmuttergesellschaft "Wien-Süd". In die Wohnhausanlage fließen daher all die Erfahrungen und das Wissen ein, das in der Vergangenheit zu diesem Thema gesammelt werden konnte.

Niedrige Energieverbräuche sind aber nicht nur ein Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt – sie drücken sich in deutlich gesenkten Kosten aus und tragen dazu bei, dass Wohnen leistbar ist. Umzusetzende Maßnahmen sind dabei z. B. die Verwendung hochwertiger Baumaterialien, die Nutzung der Sonnenenergie etwa durch die kompakte Ausgestaltung des Baukörpers oder die Anordnung und Größe der Fenster.

DIE PROJEKTAUSFÜHRUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248

www.ws-o.at

DIE PROJEKTLEITUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Ing. Christian Smrcka

Tel.: +43 7612 88248 4007 E-Mail: c.smrcka@wiensued.at

DIE BAULEITUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Herbert Steinkogler

Tel.: +43 7612 88248 4003

E-Mail: h.steinkogler@wiensued.at

DER ARCHITEKT

Architekturbüro HB*A ZT GmbH

Bischöfliches Seminar Wienerstraße 45 3390 Melk

Tel.: +43 2752 51 621 E-Mail: office@hb-a.at www.hb-architekten.com

DIE PROJEKTDAUER

Baubeginn: April 2021

Fertigstellung: voraussichtlich Frühjahr 2023

UNSERE KUNDENBERATUNG

Kundenberatung der "WS-O"

Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Andrea Stadler

Tel.: +43 7612 88248 4001 E-Mail: a.stadler@wiensued.at

www.ws-o.at







DIE WOHNUNGSTYPEN

Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Zimmer	Nutzfläche (exklusive Loggia)
19	2 (plus Nebenräume)	ca. 50 – 54 m²
4	3 (plus Nebenräume)	ca. 73 – 74 m²

IHRE SONDERWÜNSCHE ZÄHLEN

Die Bauführung der "WS-O" bietet – natürlich abhängig von Baufortschritt und Einhaltung der Förderkriterien – die Möglichkeit der Mitplanung sowie der Realisierung von Sonderwünschen, somit eine weitgehende individuelle Gestaltung Ihrer Wohnung.

Auch die Ausstattung kann über das Standardangebot hinausgehend nach persönlichem Geschmack und individuellen Bedürfnissen gewählt werden. Reden Sie einfach mit unserer Kundenberatung, die Ihnen bei allen Fragen mit Rat & Tat zur Seite steht.

WAS IHRE NEUE WOHNUNG HAT

	Boden	Wand	Fenster	Türen
Vorraum	Fliesen	Malerei	-	Wabentüre weiß
Wohnküche	Parkett	Malerei	Kunststoff	-
Zimmer	Parkett	Malerei	Kunststoff	Wabentüre weiß
Bad & WC	Fliesen	Teilverfliesung	-	Wabentüre weiß
Abstellnische	Parkett	Malerei	-	-
Abstellraum	Parkett	Malerei	-	Wabentüre weiß
Loggia/Terrasse	Beton	Vollwärmeschutz- fassade	Kunststoff	Kunststoff

WAS IST EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Das Land Oberösterreich unterstützt die Errichtung dieser Wohnhausanlage, indem es ein Direktdarlehen gewährt. In Verbindung mit sorgfältiger Planung, effizientem Baumanagement und strenger Kostenkontrolle ist es damit möglich, die Bedürfnisse nach modernen bestausgestatteten Wohnungen zu günstigen Preisen zu erfüllen.

Im Sinne der Förderbestimmungen darf daher die Vergabe der Wohnungen nur an sogenannte begünstigte – also förderungswürdige – Personen erfolgen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass soziale Aspekte bei der Vergabe von geförderten Wohnungen, etwa durch Bezug auf die Einkommenssituation, zum Tragen kommen. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie jederzeit von unserer Kundenberatung.

WAS KOSTET EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Unter optimaler Ausnützung der Oberösterreichischen Wohnbauförderung fällt für die 2-Zimmer-Wohnungen mit ca. 50 bis 60 m² eine monatliche Miete (inklusive Betriebskosten und Steuern) von ca. € 420, – bis € 482, – an.

Bei den 3-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von ca. 74 bis 79 m² beläuft sich die monatliche Miete (inklusive Betriebskosten und Steuern) auf ca. € 617, – bis € 629, –.

Für die Wohnungen ist eine Kaution von drei Monatsmieten zu entrichten.

Die Kosten für einen PKW-Stellplatz im Freien betragen ca. € 20,– pro Monat.

Der PKW-Stellplatz in der Tiefgarage beläuft sich auf ca. € 72,– monatlich.

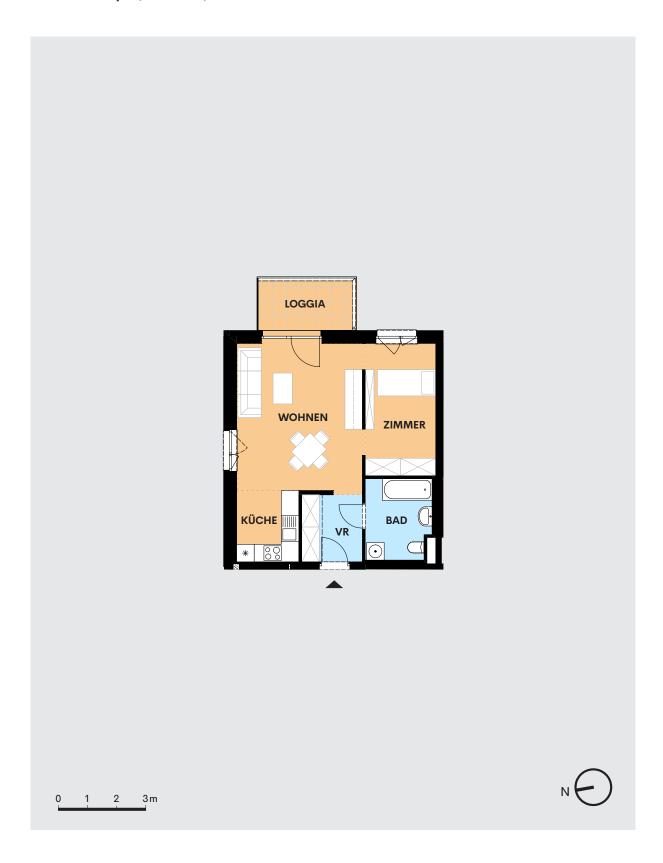
BEISPIELHAFTE WOHNUNGSKOSTEN

Тор	Anzahl der Zimmer	Wohnungs- größe (inklusive Loggia)	monatliche Miete (inklusive Betriebskosten und Steuern)
8	2	ca. 56 m²	€ 436,-
1	3	ca. 74 m²	€ 625,-

Beträge gerundet Stand: November 2021

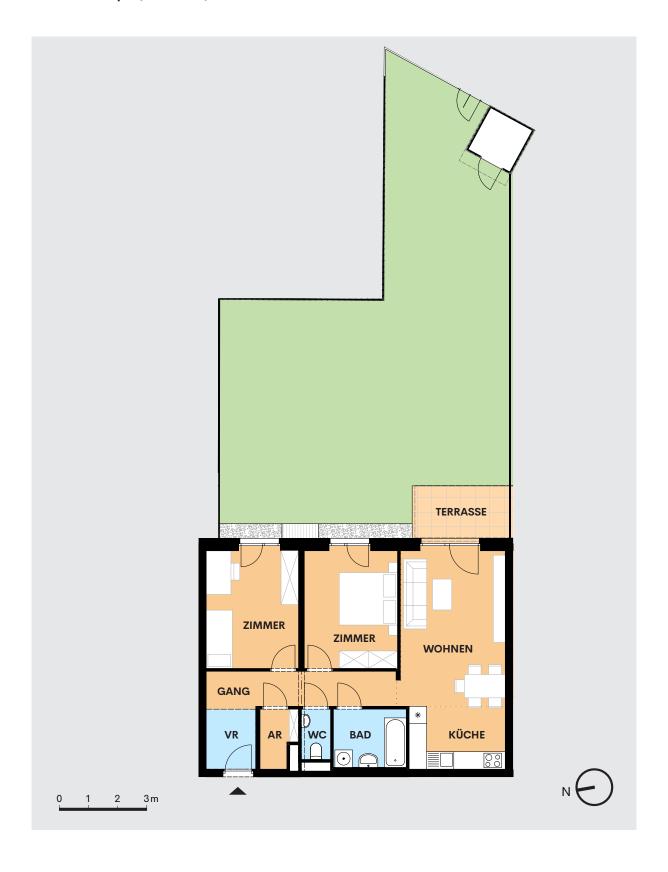
DER MASSSTAB ZUM WOHLFÜHLEN

Grundrissbeispiel, 2 Zimmer, ca. 56 m²



MEIN PLAN VON DER ZUKUNFT

Grundrissbeispiel, 3 Zimmer, ca. 74 m² mit Garten



Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

BEZEICHNUNG Altersgerechtes Wohnen - Klosterleiten 4

Gebäude(-teil) 2020 Baujahr

Mehrfamilienhaus Nutzungsprofil Letzte Veränderung

Straße

Katastralgemeinde PLZ/Ort 4651 Stadl-Paura KG-Nr. 51126 498/2; 499/1 Grundstücksnr. Seehöhe 370 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR HWB Ref.SK CO2_{SK} f GEE A++**A++** D G

 HWB_{Ref} : Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasser-wärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteitung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

Stadl-Traun

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB ern.) und einen nicht erneuerbaren (PEB n.ern.) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

TRADITION, ERFAHRUNG UND INNOVATION

Die WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH, ein Unternehmen im Unternehmensverband der Gemeinnützigen Bau- u. Wohnungsgenossenschaft "Wien-Süd", hat ihren Firmensitz in Altmünster und entfaltet demgemäß ihren Tätigkeitsbereich vorwiegend in Oberösterreich.

Eingebettet ist die Arbeit der "WS-O" in die Geschäftstätigkeit der Unternehmensgruppe "Wien-Süd", die mit einer Bilanzsumme von rund 1,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2020 und einer durchschnittlichen Bau- und Sanierungsleistung von bis zu 1.200 Wohneinheiten pro Jahr zu den führenden gemeinnützigen Bauträgern in Österreich gehört.

Erfahrung, Tradition, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Innovation, Nachhaltigkeit und Kundennähe gehören zu den Kernkompetenzen, die die "Wien-Süd" und ihre verbundenen Unternehmen, somit auch die "WS-O", auszeichnen.

Der offensichtliche Erfolg dieser Bemühungen kommt auch darin zum Ausdruck, dass die "Wien-Süd" in der Markenwertstudie des "European Real Estate Institute" über die TOP 100 Unternehmensmarken aus dem Bereich "Projektentwicklung Wohnbau" in Österreich regelmäßig auf den vorderen Plätzen zu finden ist.

ÖKOLOGIE IM SOZIALEN WOHNBAU

Dass sich Innovation und Tradition ergänzen, beweist die Unternehmensgruppe "Wien-Süd" bei der Integration der Ökologie in den sozialen Wohnbau und kann in diesem Bereich als auch international beachteter Pionier- und Schrittmacher eine lange Liste an Referenzprojekten vorzeigen. Die "WS-O" schöpft aus den Erfahrungen aus über 100 Jahren Tätigkeit der "Wien-Süd", um sie in ihre Wohnbauprojekte zum Vorteil von deren Bewohnern bestmöglich umzusetzen.

SANIERUNG UND REVITALISIERUNG

Schon sehr früh hat die Unternehmensgruppe "Wien-Süd" die Bedeutung der Sanierung und Revitalisierung alter Bausubstanz erkannt und Strukturen zur Bearbeitung dieses Themas geschaffen. Folglich wurden auch im Bereich Sanierung durch die Unternehmensgruppe "Wien-Süd" vielbeachtete Leistungen erbracht, deren Qualität durch diverse Auszeichnungen belegt wird.

Als Beispiele aus jüngster Zeit können die preisgekrönte Wohnhausanlage in Wien 23, Buckalgasse, oder auch die "Alte Textilspinnerei" in Teesdorf/ NÖ genannt werden. Beim Sanierungsobjekt in Teesdorf wurde die ehemalige Textilspinnerei aus dem 19. Jahrhundert in modernen, hochwertigen Wohnraum umgewandelt, sogar ergänzt durch einen Pool auf dem Dach des Hauses.

MIT DER "WS-O" NEUE SEITEN BEIM WOHNEN AUFSCHLAGEN!

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62 4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248

